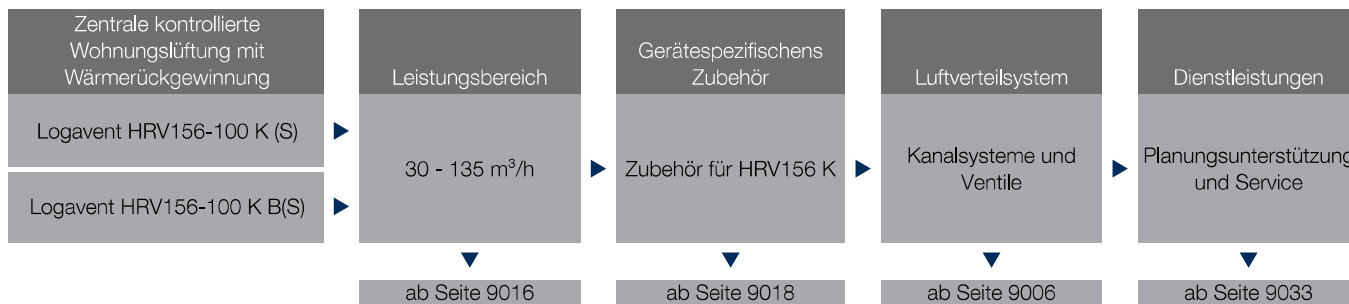




Produktübersicht



Produktvorteile

- Kompaktes Wohnungslüftungsgerät für die zentrale Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung für Wohneinheiten bis ca. 90 m²
- Flexibel montierbar unter der Decke oder an der Wand
- Besonders energieeffizient durch hohe Wärmerückgewinnung von bis zu 93 % und sehr geringer Energieverbrauch bis hin zur Energieeffizienzklasse A+
- Standardmäßig mit Feuchtesensor zur automatischen Bedarfslüftung
- Gerätevarianten mit Sommer-Bypass und mit zusätzlichem CO₂-Sensor
- Bekannte EMS plus Bedienphilosophie
- Bedienung über Buderus App MyVent – auch von unterwegs
- Abgestimmtes flexibles Luftverteilsystem mit speziellen Luftverteilkästen in DN 100 für eine praxisgerechte und platzsparende Installation





Produktbeschreibung

Die Notwendigkeit einer Kontrollierten Wohnungslüftung (KWL) bei wärmege-dämmter und luftdichter Bauweise

Mit der Energieeinsparverordnung, die am 01. Februar 2002 in Kraft trat, wurde die Niedrigenergiebauweise für Häuser und Wohnungen als Standard festgelegt und das Ziel ausgesprochen, den Energieverbrauch im Wohnbereich drastisch zu reduzieren. Verschärfungen beim Energieverbrauchsstandard in den letzten Jahren und ab 2016 werden diesen Trend fortsetzen. Die nach der EnEV notwendige Abdichtung der Gebäudehülle spart sehr viel Energie und stellt die Gebäudetechnik vor neue Aufgaben. Der für Gesundheit und Wohlbefinden unverzichtbare Luftaustausch, der bisher durch die Undichtigkeit des Hauses praktisch mehr oder weniger unmerklich erfolgte, wird unterbunden.

In wärmege-dämmten Häusern (Neubau oder saniertem Altbau) liegt der freie Luftwechsel bei geschlossenen Fenstern und Türen deutlich unter den geforderten Bedingungen. Ausschließlich über die Fugenlüftung kann der notwendige Luftwechsel nicht erreicht werden. Bei der Be- und Entlüftung durch geöffnete Fenster geschieht dies mit einem eher zufälligen Ergebnis, da der Austausch abhängig von Temperatur- und Windverhältnissen ist. Außerdem ist es bei der Fensterlüftung nahezu unmöglich, auf energiesparende Weise den hygienisch notwendigen Luftwechsel sicherzustellen.

Wird nicht ausreichend gelüftet, sinkt die Luftqualität und es können Feuchtigkeitsschäden im Haus, wie z.B. Schimmelpilze auftreten. Die Bausubstanz wird stark gefährdet. Das Resultat ist ein ungesundes Wohnklima, das zu Allergien und Krankheit führen kann.

Hohe Luftqualität, gutes Raumklima, Schutz der Bausubstanz und eine hohe Energieeinsparung (bis zu 90 % des Wärmegehaltes der verbrauchten Abluft wird über einen hocheffizienten Kreuzgegenstrom-Wärmetauscher auf die frische Zuluft übertragen).

Alle diese Aspekte verbindet die Kontrollierte Wohnungslüftung (KWL) mit Wärmerückgewinnung (WRG), indem sie ein behagliches und unter hygienischen Gesichtspunkten gesundes Raumklima bei Reduzierung der Wärmeverluste schafft. Von frischer Luft und der dazugehörigen Technik profitieren Mensch und Gebäude gleichermaßen. Spätestens seit Einführung der neuen Energieeinsparverordnung 2014 ist die kontrollierte Wohnungslüftung nahezu unumgänglich und stellt eine wesentliche Komponente des modernen und nachhaltigen Bauens dar.

Logavent Planungstool

Mit wenigen Klicks zur Wohnungslüftung

Buderus Software Logavent Planungstool unterstützt Fachhandwerker bei der Auslegung von KWL-Systemen

Die kontrollierte Wohnungslüftung ist in energieeffizienten Neubauten, aber auch in energetisch sanierten Bestandsgebäuden, von großer Bedeutung. Sie sorgt für ein gutes Raumklima und hilft beim Energiesparen. Wichtig ist allerdings ein spezifisch für das jeweilige Objekt ausgelegtes Gesamtsystem. Mit der Software Logavent Planungstool von Buderus können Heizungsfachfirmen für ihre Kunden Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung schnell konfigurieren und sicher kalkulieren. Das Softwaretool ist kostenfrei und kann unter www.buderus.de/logavent-planungstool aufgerufen werden.

Die web-basierte Lösung eignet sich für PC und Tablet und unterstützt Fachhandwerker mit einer anwenderfreundlichen, intuitiven Menüführung bei der Grobplanung von Lüftungsanlagen für Wohnungen oder Einfamilienhäuser. Über die Schnellauslegung erhält der Nutzer mit wenigen Eingaben und Klicks bereits einen ersten umfassenden Projektüberblick sowie Informationen über den zu erwartenden Material- und Kostenaufwand anhand der Listenpreise. Alle Daten können bei Bedarf nachträglich noch angepasst werden.

Zudem hat das Buderus Logavent Planungstool einen Expertenmodus, mit dem der Installateur die KWL-Anlagen ganz individuell beziehungsweise nach den Vorstellungen des Architekten oder Bauherren

konzipieren kann. So stehen schließlich die wesentlichen Ergebnisse und Unterlagen für das Lüftungsprojekt schnell und komfortabel zur Verfügung: Volumenstromberechnung nach DIN 1946-6, Druckverlustberechnung für den konkreten Abgleich der Stränge vor Ort, spezifische Materialaufstellung sowie eine Auslegungsübersicht inklusive einer schematischen Visualisierung der Anlage. Das Planungstool unterstützt die Fachhandwerker zudem durch nützliche Hinweise und erklärende Hilfestellungen.

Dank der integrierten Projektverwaltung können die Daten lokal abgelegt werden. Sie lassen sich auch zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufrufen, ausdrucken oder per Mail für eine Angebotsanfrage an die zuständige Buderus Niederlassung senden.





Logavent HRV156 K (B) / HRV156 K (B)S

Leistungsbereich 30 - 135 m³/h

Produktinformationen und Einsatzgrenzen

Kontrollierte Wohnungslüftung Logavent HRV156 K



Leistungsversprechen

Wenn Sie alle Vorgaben einhalten, die auf der rechten Seite beschrieben sind, garantieren wir Ihnen, dass Sie die nachfolgend aufgeführten Werte erreichen.

Typ	Leistungsbereich	η'_{WU}^*
HRV156K	30–135 m ³ /h	93 %
HRV156KB	30–135 m ³ /h	86 %

* Wärmerückgewinnungsgrad nach DIBt

Aufnahme



01 Einsatzgebiet



02 Montagehinweise



03 Aufstellung



04 Komponenten

Abgabe

Montagehinweise

05



Komponenten

06

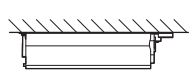




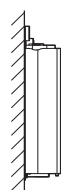
01. Einsatzgebiet

Wohneinheit im Mehrfamilienhaus/ Einliegerwohnungen im Einfamilienhaus

- Umgebungstemperatur im Aufstellraum des HRV156 K Gerätes mind. 7°C (auch im Winter)
- Die relative Luftfeuchte der Umgebung darf dauerhaft maximal 60 % betragen
- Montageart:



Deckenmontage



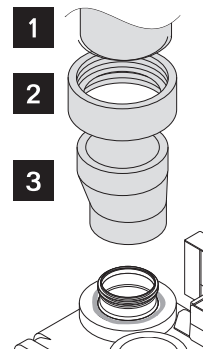
Wandmontage



02. Dämmung der Hauptleitungen

Außen- und Fortluft müssen nach DIN 1946-6 dampf-diffusionsdicht gedämmt werden, um Wärmeverluste und Kondensatbildung zu vermeiden (siehe Installationsanleitung).

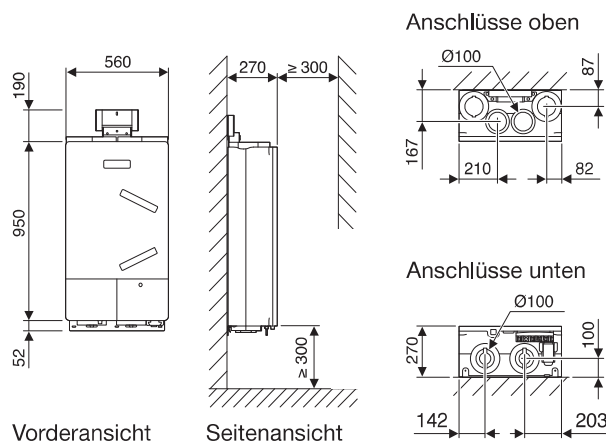
- 1 EPP-Rohr DN125
- 2 Verbindungsmuffe DN125
- 3 Adapter EPP DN100/125



Hinweis: zusätzliche Wärmedämmung, wenn erforderlich



03. Abmessungen und Mindestabstände



04. Frostschutzbetrieb im Winter Bypassbetrieb im Sommer

Frostschutzbetrieb im Winter

Die interne Steuereinheit regelt in Abhängigkeit der Außentemperatur den Betrieb des Lüftungsgerätes. Die Frostschutzsicherung verhindert ein Vereisen des Gerätes bei Minusgraden.

Durch die Verwendung eines (optionalen) elektrischen Vorheizregisters erfolgt der Frostschutz bei ausgeglichenen Volumenströmen.

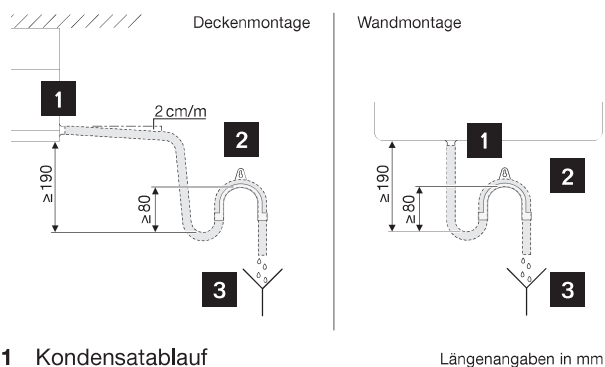
Bypassbetrieb im Sommer

Der automatische Sommer-Bypass führt in Sommer-nächten kühlere Außenluft am Wärmetauscher vorbei in das Gebäude (nur bei Gerätevarianten HRV156 K B und HRV156 K BS oder als Zubehör)



05. Kondensatablauf

Das durch die Wärmerückgewinnung anfallende Kondensat muss abgeleitet werden.



- 1 Kondensatablauf
- 2 Siphon (Zubehör oder bauseitig)
- 3 Hauptsiphon (bauseitig)

Längenangaben in mm



06. Bedarfsgeführter Lüftungsbetrieb

Im bedarfsgeführten Betrieb

regelt das HRV156 K Gerät permanent und ganz automatisch auf die erforderliche Lüftungsintensität, um die relative Luftfeuchte und/oder Luftqualität auf dem gewünschten Komfortniveau zu halten.

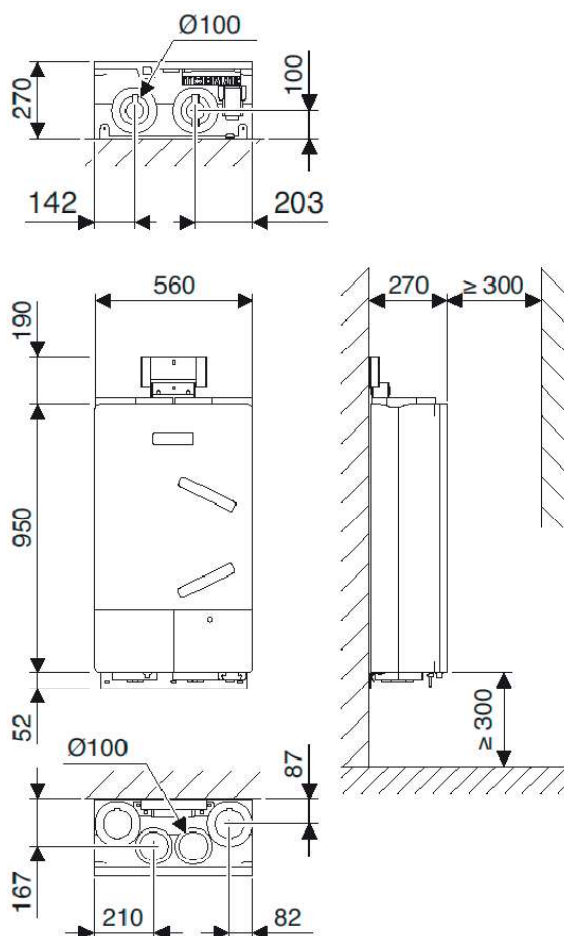
- Standardausstattung mit Feuchtesensor
- Gerätevarianten mit zusätzlichem CO₂-Sensor



Regler RC100 H



Abmessungen und Technische Daten



	HRV156-100 K	HRV156-100 K S	HRV156-100 K B	HRV156-100 K BS
Min.-max. Einsatzbereich Stufe 1 bis Stufe 4 (m³/h)	30 - 135			
Max. Auslegungsvolumenstrom (m³/h) ²⁾	105			
Max. Pressung bei max. Auslegungsvolumenstrom (Pa) ²⁾	100			
Wärmebereitstellungsgrad (Rückgewinnungsgrad) (DIBt) (%) (gemittelt)	93		86	
Elektrische Leistungsaufnahme (volumenstrombezogen) (W/(m³/h)) ¹⁾	0,33		0,30	
Schalleistungspegel im Aufstellraum (dB(A))	46/50			
Schutzklasse	IPX4D			
Spannungsversorgung (V/Hz)	230/50			
Gebläse	EC Gleichstrommotor			
Wärmetauscher	Kreuzgegenstrom-Wärmetauscher aus Kunststoff			
Gewicht (kg)	15			
Länge Gehäuse (mm)	950			
Breite Gehäuse (mm)	560			
Höhe Gehäuse (mm)	270			
Kondensatanschluss (Nennweite)	1/2"			
Durchmesser Luftanschluss (mm)	100			
DIBt-Zulassung	Z-51.3-405			
PHI-Zertifikat	ja			



	HRV156-100 K	HRV156-100 K S	HRV156-100 K B	HRV156-100 K BS
EU-Richtlinie für Energieeffizienz				
Energieeffizienzklasse bei durchschnittlichem Klima	A	A+	A	A
Energieeffizienzklassen-Spektrum	A+ -> G			
Spezifischer Energieverbrauch (SEV) bei durchschnittlichem Klima (kWh/(m²*a))	-39,1	-42,7	-37,6	-41,4
Spezifischer Energieverbrauch (SEV) bei kaltem Klima (kWh/(m²*a))	-78,8	-82,8	-75,1	-79,8
Spezifischer Energieverbrauch (SEV) bei warmem Klima (kWh/(m²*a))	-13,8	-17,1	-13,5	-16,7
Maximaler Luftvolumenstrom (m³/h)	135	135	135	135
Schallleistungspegel (dB(A))	46	46	46	46

¹⁾ Daten für Decken-/Wandmontage

²⁾ Auslegungsvolumenstrom für die Nennlüftung nach DIN 1946-6

